

Nach 35 Jahren an der JLU geht UB-Direktor Reuter in Ruhestand – Schütte tritt Nachfolge an

A man with grey hair and glasses, wearing a dark suit, light blue shirt, and patterned tie, is speaking at a wooden podium. A microphone is positioned in front of him. He is holding a small white card in his hands. The background is slightly out of focus, showing a white banner with blue text and a blue banner with white text. The text on the white banner includes "Hessischer", "Bau-", "obiliendien-", and "hessischer". The text on the blue banner includes "T".

FOTO: PM/FRIES

große Bibliotheksreform: Alle Zweig- bzw. Teilbibliotheken wurden mit dem Ziel der »funktionalen Einsichtigkeit« im Bibliothekssystem neu organisiert und der UB unterstellt. Seither konnte die Anzahl der Bibliotheksstandorte um mehr als 45 Prozent reduziert werden. An sieben Standorten befanden sich zuletzt rund 90 Prozent des gesamten Bestands. Nach dem Bezug des Anbaus werden vom nächsten Jahr an mehr als 95 Prozent des Bestands an vier Standorten konzentriert. Dienstleistungen mussten im

Die UB verfügt über Sammlungen aus mehreren Jahrhunderten, darunter antike Papyri, mittelalterliche und neuzeitliche Handschriften, frühe Drucke und Nachlässe. Ein Schatz aus der Papyrussammlung von unschätzbarem Wert rückte 2017 ins Blickfeld einer weltweiten Öffentlichkeit: Damals wurde die *Constitutio Antoniniana* auf dem »Papyrus Gissensis 40« in das Weltokumentenerbe der UNESCO aufgenommen – eine Auszeichnung, die Reuter, der mit seinem Team einen großen Anteil an diesem Erfolg hatte, bis heute besonders freut. Es handelt sich um eine Verordnung des Kaisers Caracalla aus dem Jahr 212/213, mit der er allen freien Einwohnern des Römischen Reiches das römische

Die Übergabe der Bibliotheksleitung fällt zeitlich zusammen mit einem weiteren Großprojekt. Auf dem »Campus der Zukunft« entsteht zurzeit der Neubau der Zentralbibliothek mit dem Universitätsarchiv. Die helle Fassade ist weithin sichtbar; das Richtfest wurde 2024 gefeiert. Die intensiven Planungen für den Neubau hat Reuter von der ersten Stunde an mitgeprägt und begleitet. Als künftiges »Herzstück« des neuen Philosophikums soll das Bibliotheksgebäude 2026 bezogen werden. Die Organisation des Umzugs ist eine der ersten großen Aufgaben für Nachfolgerin Schütte. Diese und weitere Herausforderungen nimmt sie gern an und freut sich darauf, zusammen mit ihren Kolleginnen und Kollegen die digitale Weiterentwicklung der Bibliotheksservices voranzubringen und Zukunftsthemen zu gestalten.

Wohnbau feiert Richtfest in Weserstraße – 40 Wohnungen

Haberland nannte noch einige Fakten zum Neubau. Demnach ist die Fertigstellung des Neubaus für 2026 geplant. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf etwa zwölf Millionen Euro. Zur Finanzierung sollen Fördermittel der KfW und des Landes Hessen eingesetzt werden. Dabei seien Förderungen ein kritisches Thema, fügte die Wohnbau-Chefin an. Es sei immer schwieriger, Mittel zu erhalten. Dabei seien sie essenziell: »Bezahlbares Bauen ohne Förderung funktioniert nicht mehr.«



FOTO: SCHEPP

— Anzeige —

75 Jahre

JUWELIER BALSER
SEIT 1950

Großer
Jubiläums
Verkauf

MINDESTENS
10%*

bis
50%
auf viele Artikel

Mehr
Angebote

* auf alle im Schaufenster dargestellte Ware.

Bewährt. Besonders. Balser. Unter guten Freunden.

Juwelier Balser • Seltersweg 5 • 35390 Gießen • info@juwelier-balser.de • www.juwelier-balser.de